OÖ
Eingang am 25. Okt. 2026
Reg.-Nr. 45311.26.21835.01
Typ: Bestand
Code: vf96

TB Hofmaninger
Ing. Gerald Hofmaninger
Dornet 14
4841 Ungenach
+43 660 2006101
office@hofmaninger.co.at

ENERGIEAUSWEIS

Bestand - Ist-Zustand

Lenaustraße 40
4050 Traun



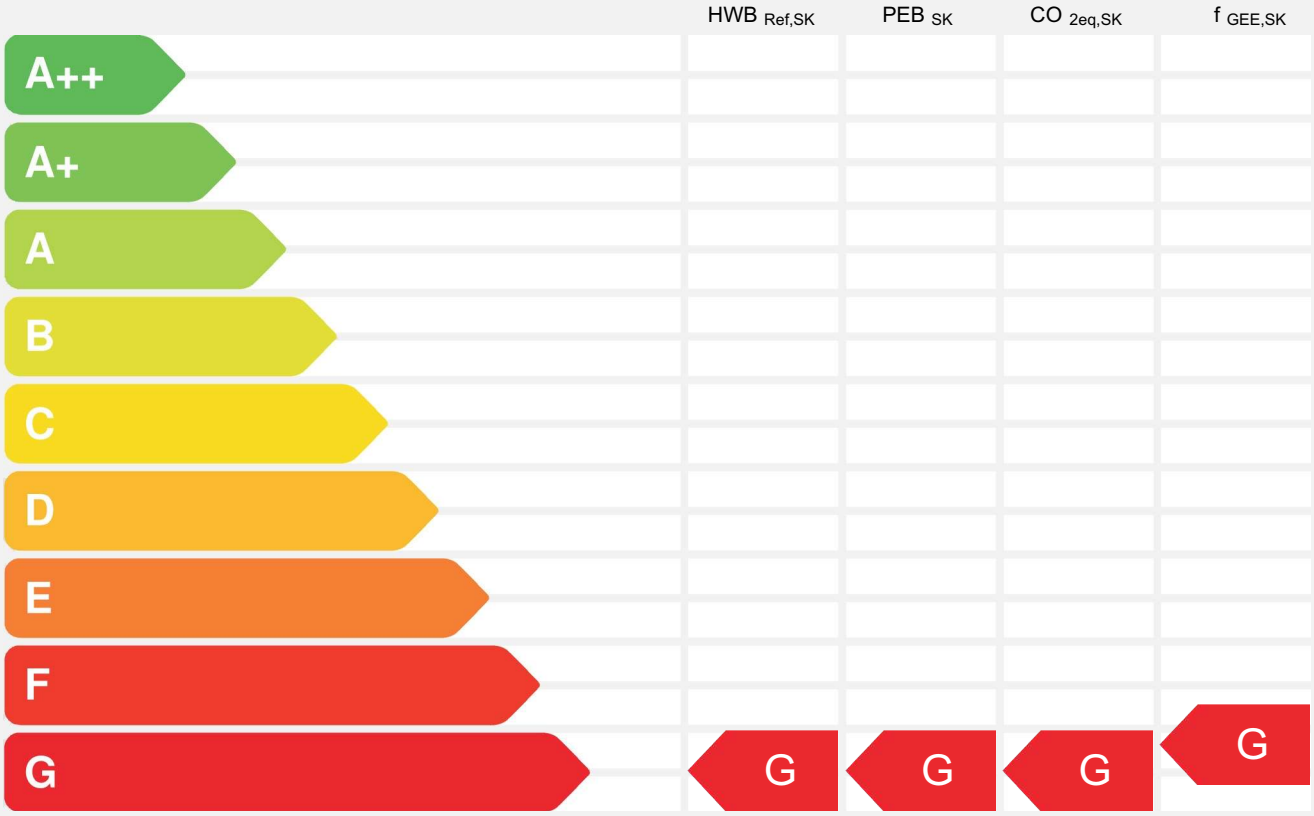
25.10.2026

Energieausweis für Wohngebäude

OIB ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK
OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG		Umsetzungsstand	Ist-Zustand
Gebäude(-teil)		Baujahr	1965
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	
Straße	Lenaustraße 40	Katastralgemeinde	Traun
PLZ/Ort	4050 Traun	KG-Nr.	45311
Grundstücksnr.	2696/3	Seehöhe	276 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen



HWB$_{Ref}$: Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f$_{GEE}$: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB $_{em.}$) und einen nicht erneuerbaren (PEB $_{n.em.}$) Anteil auf.

CO$_2$eq: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Am 25.10.2026 vom Aussteller folgender GWR-Objektnummer zugeordnet: 831502

Energieausweis für Wohngebäude

OIB ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK
OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN

EA-Art:

Brutto-Grundfläche (BGF)	153,8 m²	Heiztage	365 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	123,1 m²	Heizgradtage	3 753 Kd	Solarthermie	- m²
Brutto-Volumen (V_B)	446,1 m³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	380,4 m²	Norm-Außentemperatur	-13,9 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,85 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	Gaskessel
charakteristische Länge (lc)	1,17 m	mittlerer U-Wert	1,46 W/m²K	WW-WB-System (sek.)	-
Teil-BGF	- m²	LEK_T -Wert	138,01	RH-WB-System (primär)	Gaskessel
Teil-BF	- m²	Bauweise	mittelschwer	RH-WB-System (sek.)	-
Teil-V_B	- m³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

	Ergebnisse
Referenz-Heizwärmebedarf	$HWB_{Ref,RK}$ = 322,0 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB_{RK} = 322,0 kWh/m²a
Endenergiebedarf	EEB_{RK} = 508,6 kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	$f_{GEE,RK}$ = 4,09

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK}$ =	57 234 kWh/a	$HWB_{Ref,SK}$ =	372,0	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	$Q_{h,SK}$ =	57 234 kWh/a	HWB_{SK} =	372,0	kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	Q_{tw} =	1 179 kWh/a	WWWB =	7,7	kWh/m²a
Heizenergiebedarf	$Q_{HEB,SK}$ =	86 707 kWh/a	HEB_{SK} =	563,6	kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser			$e_{AWZ,WW}$ =	5,06	
Energieaufwandszahl Raumheizung			$e_{AWZ,RH}$ =	1,41	
Energieaufwandszahl Heizen			$e_{AWZ,H}$ =	1,48	
Haushaltsstrombedarf	Q_{HHSB} =	2 137 kWh/a	HHSB =	13,9	kWh/m²a
Endenergiebedarf	$Q_{EEB,SK}$ =	88 844 kWh/a	EEB_{SK} =	577,5	kWh/m²a
Primärenergiebedarf	$Q_{PEB,SK}$ =	98 942 kWh/a	PEB_{SK} =	643,1	kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	$Q_{PEBn.ern.,SK}$ =	97 545 kWh/a	$PEB_{n.ern.,SK}$ =	634,1	kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	$Q_{PEBern.,SK}$ =	1 396 kWh/a	$PEB_{ern.,SK}$ =	9,1	kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK}$ =	21 899 kg/a	$CO_{2eq,SK}$ =	142,3	kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			$f_{GEE,SK}$ =	4,13	
Photovoltaik-Export	$Q_{PVE,SK}$ =	- kWh/a	$PVE_{EXPORT,SK}$ =	-	kWh/m²a

ERSTELLT

GWR-Zahl	
Ausstellungsdatum	25.10.2026
Gültigkeitsdatum	24.10.2036
Geschäftszahl	2610003

ErstellerIn: TB Hofmaninger
Dornet 14, 4841 Ungenach

Unterschrift



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ
Wohnhaus Lehner

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

$HWB_{Ref,SK}$ 372 $f_{GEE,SK}$ 4,13

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF	154 m²	charakteristische Länge l_c	1,17 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	446 m³	Kompaktheit A_B / V_B	0,85 m^{-1}
Gebäudehüllfläche A_B	380 m²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	lt. Plan bzw. Begehung, 21.10.2026, Plannr. Einreichplan 1965
Bauphysikalische Daten:	lt. Begehung und Besprechnung, 21.10.2026
Haustechnik Daten:	lt. Begehung und Besprechnung, 21.10.2026

Haustechniksystem

Raumheizung:	Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff (Gas)
Warmwasser	Kombiniert mit Raumheizung
Lüftung:	Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at

Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:
ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Empfehlungen zur Verbesserung
Wohnhaus Lehner

Gebäudehülle

- Dämmung Dach / oberste Decke
- Dämmung Außenwand / Innenwand
- Fenstertausch
- Dämmung Kellerdecke / erdberührter Boden

Haustechnik

- Dämmung Wärmeverteilleitungen
- Heizungstausch (Nennwärmeleistung optimieren)
- Einbau von leistungsoptimierten und gesteuerten Heizungspumpen
- Einregulierung / hydraulischer Abgleich
- Errichtung einer Photovoltaikanlage

Im Anhang des Energieausweises ist anzugeben (OIB 2019): Empfehlung von Maßnahme deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist.

Heizlast Abschätzung
Wohnhaus Lehner

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr
Wohnhaus Lehner
Lenaustraße 40
4050 Traun
Tel.: 066473922420

Planer / Baufirma / Hausverwaltung
Tel.:

Norm-Außentemperatur:	-13,9 °C	Standort: Traun	
Berechnungs-Raumtemperatur:	22 °C	Brutto-Rauminhalt der	
Temperatur-Differenz:	35,9 K	beheizten Gebäudeteile:	446,07 m³
		Gebäudehüllfläche:	380,37 m²

Bauteile		Fläche A [m²]	Wärmed.-koeffizient U [W/m² K]	Korr.-faktor f [1]	Leitwert [W/K]
AD01	Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum - über DG	29,35	0,777	0,90	20,51
AD02	Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum - über EG	22,80	0,789	0,90	16,20
AW01	Außenwand	111,52	1,609	1,00	179,48
DS01	Dachschräge hinterlüftet	39,57	1,526	1,00	60,39
FD01	Außendecke, Wärmestrom nach oben	5,64	2,007	1,00	11,32
FE/TÜ	Fenster u. Türen	20,92	1,613		33,74
EB01	erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich)	5,64	1,886	0,70	7,45
KD01	Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller	85,50	1,379	0,70	82,53
IW01	Wand zu geschlossener Garage	14,49	1,406	0,90	18,33
IW02	Wand zu unkond.WiGa Ug <= 1,6 W/(m²K)	14,17	1,406	0,60	11,95
IW03	Wand zu unkonditioniertem geschlossenen Dachraum	30,78	2,266	0,90	62,78
	Summe OBEN-Bauteile	98,02			
	Summe UNTEN-Bauteile	91,14			
	Summe Außenwandflächen	111,52			
	Summe Innenwandflächen	59,44			
	Fensteranteil in Außenwänden 15,4 %	20,25			
	Fenster in Deckenflächen	0,66			

Summe		[W/K]	505
Wärmebrücken (vereinfacht)		[W/K]	50
Transmissions - Leitwert		[W/K]	555,15
Lüftungs - Leitwert		[W/K]	30,46
Gebäude-Heizlast Abschätzung	Luftwechsel = 0,28 1/h	[kW]	21,0
Flächenbez. Heizlast Abschätzung (154 m²)		[W/m² BGF]	136,66

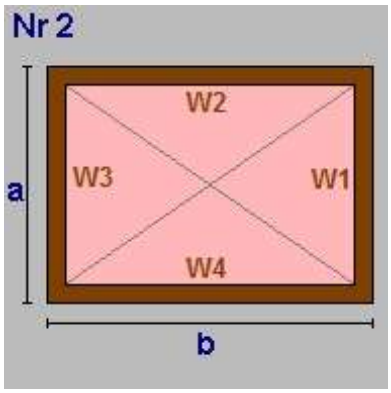
Heizlast Abschätzung
Wohnhaus Lehner

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.
Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Geometrieausdruck
Wohnhaus Lehner

EG Grundform



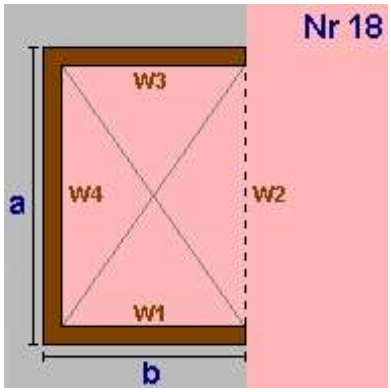

```
a =  9,00     b  =  9,50
lichte Raumhöhe  =  2,60 + obere Decke: 0,27 => 2,87m
BGF       85,50m²  BRI    245,73m³

Wand W1   13,08m²  IW01 Wand zu geschlossener Garage
          Teilung  4,45 x 2,87 (Länge x Höhe)
          12,79m²  IW02 Wand zu unkond.WiGa Ug <= 1,6 W/(m²K)
Wand W2   27,30m²  AW01 Außenwand
Wand W3   25,87m²  AW01
Wand W4   27,30m²  AW01

Decke     62,70m²  ZD01 warme Zwischendecke
Teilung   22,80m²  AD02

Boden     85,50m²  KD01 Decke zu unkonditioniertem ungedämmte
```

EG Eingang



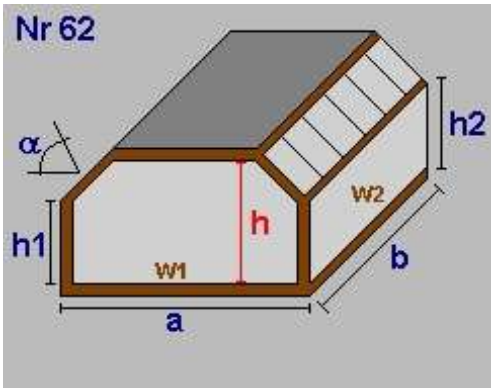

```
a =  3,64     b  =  1,55
lichte Raumhöhe  =  2,60 + obere Decke: 0,26 => 2,86m
BGF        5,64m²  BRI     16,14m³

Wand W1    4,43m²  AW01 Außenwand
Wand W2  -10,41m²  AW01
Wand W3    4,43m²  AW01
Wand W4   10,41m²  AW01
Decke      5,64m²  FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben
Boden      5,64m²  EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter
```

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]:	91,14
EG Bruttorauminhalt [m³]:	261,86

DG Dachkörper




```
Dachneigung a(°) 34,00
a =  6,60     b  =  9,50
h1=  1,62     h2 =  1,62
lichte Raumhöhe(h)=  2,50 + obere Decke: 0,30 => 2,80m
BGF       62,70m²  BRI    156,07m³

Dachfl.   40,23m²
Decke     29,35m²
Wand W1   16,43m²  AW01 Außenwand
Wand W2   15,39m²  IW03 Wand zu unkonditioniertem geschlossen
Wand W3   16,43m²  AW01 Außenwand
Wand W4   15,39m²  IW03 Wand zu unkonditioniertem geschlossen
Dach      40,23m²  DS01 Dachschräge hinterlüftet
Decke     29,35m²  AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss.
Boden    -62,70m²  ZD01 warme Zwischendecke
```

DG Summe

DG Bruttogrundfläche [m²]:	62,70
DG Bruttorauminhalt [m³]:	156,07

Deckenvolumen KD01

```
Fläche     85,50 m²  x Dicke 0,31 m =      26,51 m³
```

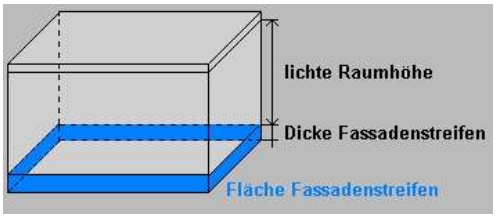
Geometrieausdruck
Wohnhaus Lehner

Deckenvolumen EB01

Fläche	5,64 m²	x Dicke 0,29 m =	1,64 m³

Bruttorauminhalt [m³]: 28,14

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



Wand		Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	-	KD01	0,310m	28,00m	8,68m²
AW01	-	EB01	0,290m	3,10m	0,90m²
IW01	-	KD01	0,310m	4,55m	1,41m²
IW02	-	KD01	0,310m	4,45m	1,38m²

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 153,84
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 446,07

Fenster und Türen
Wohnhaus Lehner

	Typ		Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs
B			Prüfnormmaß Typ 1 (T1)			1,23	1,48	1,82	1,30	1,65	0,060	1,23	1,56		0,61	
B			Prüfnormmaß Typ 2 (T2) - Fenstertür			1,48	2,18	3,23	1,30	1,65	0,060	2,41	1,51		0,61	
												3,64				
	NO															
B	T1	EG	AW01	1	0,80 x 0,90	0,80	0,90	0,72	1,30	1,65	0,060	0,37	1,67	1,21	0,61	0,65
B	T1	EG	AW01	1	2,07 x 1,38	2,07	1,38	2,86	1,30	1,65	0,060	1,97	1,58	4,50	0,61	0,65
B		DG	DS01	1	0,72 x 0,92	0,72	0,92	0,66				0,46	2,00	1,32	0,62	0,65
				3				4,24				2,80		7,03		
	NW															
B	T1	EG	AW01	1	2,07 x 1,38	2,07	1,38	2,86	1,30	1,65	0,060	1,97	1,58	4,50	0,61	0,65
B	T2	DG	AW01	1	1,00 x 2,10	1,00	2,10	2,10	1,30	1,65	0,060	1,41	1,56	3,28	0,61	0,65
B	T1	DG	AW01	1	1,00 x 1,20	1,00	1,20	1,20	1,30	1,65	0,060	0,73	1,61	1,93	0,61	0,65
				3				6,16				4,11		9,71		
	SO															
B	T1	DG	AW01	2	1,00 x 1,20	1,00	1,20	2,40	1,30	1,65	0,060	1,46	1,61	3,86	0,61	0,65
				2				2,40				1,46		3,86		
	SW															
B	T1	EG	AW01	2	2,07 x 1,38	2,07	1,38	5,71	1,30	1,65	0,060	3,94	1,58	9,01	0,61	0,65
B		EG	AW01	1	1,13 x 2,13 Haustür	1,13	2,13	2,41					1,70	4,09		
				3				8,12				3,94		13,10		
Summe				11				20,92				12,31		33,70		

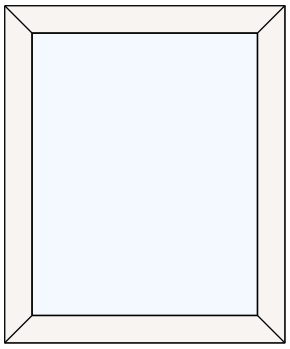
Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche
g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor
Typ... Prüfnormmaßtyp B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

Rahmen
Wohnhaus Lehner

Bezeichnung	Rb.re. m	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	
Typ 1 (T1)	0,120	0,120	0,120	0,120	33								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d < = 70 mm)
Typ 2 (T2)	0,120	0,120	0,120	0,120	25								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d < = 70 mm)
1,00 x 2,10	0,120	0,120	0,120	0,120	33								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d < = 70 mm)
1,00 x 1,20	0,120	0,120	0,120	0,120	39								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d < = 70 mm)
0,80 x 0,90	0,120	0,120	0,120	0,120	49								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d < = 70 mm)
2,07 x 1,38	0,120	0,120	0,120	0,120	31	1	0,100						Kunststoff-Hohlprofil (58 < d < = 70 mm)

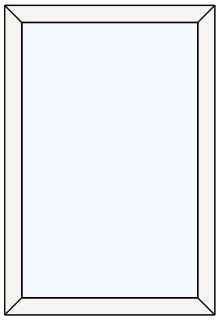
Rb.li,re,o,u ..... Rahmenbreite links,rechts,oben, unten [m]
Stb. ..... Stulpbreite [m]
Pfb. ..... Pfostenbreite [m]
Typ ..... Prüfnormmaßtyp
H-Sp. Anz ..... Anzahl der horizontalen Sprossen
V-Sp. Anz ..... Anzahl der vertikalen Sprossen
% ..... Rahmenanteil des gesamten Fensters
Spb. .... Sprossenbreite [m]

Fensterdruck
Wohnhaus Lehner



Fenster	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)			
Abmessunge	1,23 m x 1,48 m			
U_W-Wert	1,56 W/m²K			
g-Wert	0,61			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m

Glas	-	U_g	1,30 W/m²K
Rahmen	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d < = 70 mm)	U_f	1,65 W/m²K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,060 W/mK

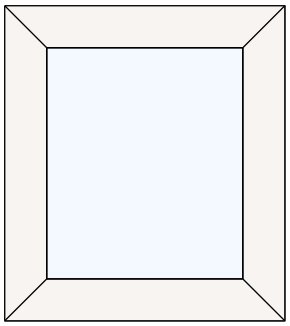


Fenster	Prüfnormmaß Typ 2 (T2)			
Abmessunge	1,48 m x 2,18 m			
U_W-Wert	1,51 W/m²K			
g-Wert	0,61			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m

☑ Fenstertür

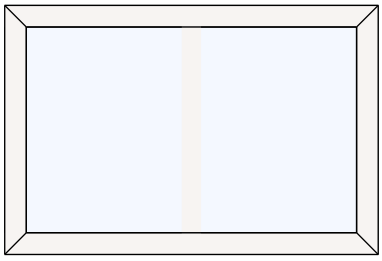
Glas	-	U_g	1,30 W/m²K
Rahmen	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d < = 70 mm)	U_f	1,65 W/m²K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,060 W/mK

Fensterdruck
Wohnhaus Lehner



Fenster	0,80 x 0,90			
U_W-Wert	1,67 W/m²K			
g-Wert	0,61			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m

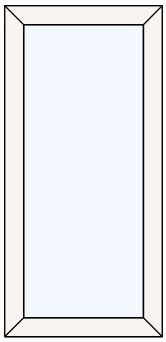
Glas	-	U_g	1,30 W/m²K
Rahmen	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d < = 70 mm)	U_f	1,65 W/m²K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,060 W/mK



Fenster	2,07 x 1,38			
U_W-Wert	1,58 W/m²K			
g-Wert	0,61			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m
Stulpe	Anzahl	1	Breite	0,10 m

Glas	-	U_g	1,30 W/m²K
Rahmen	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d < = 70 mm)	U_f	1,65 W/m²K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,060 W/mK

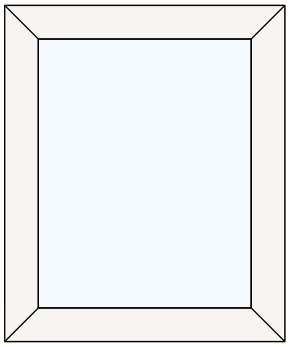
Fensterdruck
Wohnhaus Lehner



Fenster	1,00 x 2,10			
U_W-Wert	1,56 W/m²K			
g-Wert	0,61			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m

☑ Fenstertür

Glas	-	U_g	1,30 W/m²K
Rahmen	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d < = 70 mm)	U_f	1,65 W/m²K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,060 W/mK



Fenster	1,00 x 1,20			
U_W-Wert	1,61 W/m²K			
g-Wert	0,61			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m

Glas	-	U_g	1,30 W/m²K
Rahmen	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d < = 70 mm)	U_f	1,65 W/m²K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,060 W/mK

Wärmedurchgangskoeffiizient (U-Wert), berechnet nach ÖNORM EN ISO 10077-1

RH-Eingabe
Wohnhaus Lehner

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe	Radiatoren, Einzelraumheizer
Systemtemperatur	70°/55°
Regelfähigkeit	Einzelraumregelung mit Thermostatventilen
Heizkostenabrechnung	Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	3/3	Nein	13,41	0
Steigleitungen	Ja	1/3	Nein	12,31	100
Anbindeleitungen	Ja	1/3	Nein	86,15	

Speicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

		Standort	nicht konditionierter Bereich
Bereitstellungssystem	Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff	Heizgerät	Standardkessel
Energieträger	Gas		
Modulierung	ohne Modulierungsfähigkeit	Heizkreis	gleitender Betrieb
Baujahr Kessel	1978-1994		
Nennwärmeleistung	23,02 kW Defaultwert		

Korrekturwert des Wärmebereitstellungssystems	k_r	=	1,00%	Fixwert
Kessel bei Volllast 100%				
Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht	$\eta_{100\%}$	=	84,7%	Defaultwert
Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen	$\eta_{be,100\%}$	=	84,7%	
Betriebsbereitschaftsverlust bei Prüfung	$q_{bb,Pb}$	=	1,6%	Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe	53,35 W Defaultwert

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

WWB-Eingabe
Wohnhaus Lehner

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral
kombiniert mit Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]		
Verteilleitungen	Ja	1/3	Nein	8,60	0		
Steigleitungen	Ja	1/3	Nein	6,15	100		
Stichleitungen				24,61	Material	Stahl	2,42 W/m

Speicher

Art des Speichers indirekt beheizter Speicher
Standort nicht konditionierter Bereich
Baujahr Vor 1978
Nennvolumen 215 l Defaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher $q_{b,WS}$ = 4,36 kWh/d Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Speicherladepumpe 53,35 W Defaultwert

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

Endenergiebedarf
Wohnhaus Lehner

Endenergiebedarf

Heizenergiebedarf	Q_{HEB}	=	86 707 kWh/a
Haushaltsstrombedarf	Q_{HHSB}	=	2 137 kWh/a
Netto-Photovoltaikertrag	NPVE	=	0 kWh/a
Endenergiebedarf	Q_{EEB}	=	88 844 kWh/a

Heizenergiebedarf - HEB

Heizenergiebedarf	Q_{HEB}	=	86 707 kWh/a
Heiztechnikenergiebedarf	Q_{HTEB}	=	28 927 kWh/a

Warmwasserwärmebedarf	Q_{tw}	=	1 179 kWh/a

Warmwasserbereitung

Wärmeverluste

Abgabe	$Q_{TW,WA}$	=	89 kWh/a
Verteilung	$Q_{TW,WV}$	=	1 047 kWh/a
Speicher	$Q_{TW,WS}$	=	1 835 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{kom,WB}$	=	1 812 kWh/a
	Q_{TW}	=	4 784 kWh/a

Hilfsenergiebedarf

Verteilung	$Q_{TW,WV,HE}$	=	0 kWh/a
Speicher	$Q_{TW,WS,HE}$	=	7 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{TW,WB,HE}$	=	0 kWh/a
	$Q_{TW,HE}$	=	7 kWh/a

Heiztechnikenergiebedarf - Warmwasser	$Q_{HTEB,TW}$	=	4 784 kWh/a
Heizenergiebedarf Warmwasser	$Q_{HEB,TW}$	=	5 963 kWh/a

Endenergiebedarf
Wohnhaus Lehner

Transmissionswärmeverluste	Q_T	=	59 280 kWh/a
Lüftungswärmeverluste	Q_V	=	3 253 kWh/a
Wärmeverluste	Q_l	=	62 533 kWh/a
Solare Wärmegewinne	Q_s	=	2 504 kWh/a
Innere Wärmegewinne	Q_i	=	2 749 kWh/a
Wärmegewinne	Q_g	=	5 253 kWh/a
Heizwärmebedarf	Q_h	=	56 601 kWh/a

Raumheizung

Wärmeverluste

Abgabe	$Q_{H,WA}$	=	1 617 kWh/a
Verteilung	$Q_{H,WV}$	=	7 955 kWh/a
Speicher	$Q_{H,WS}$	=	0 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{kom,WB}$	=	22 052 kWh/a
	Q_H	=	31 624 kWh/a

Hilfsenergiebedarf

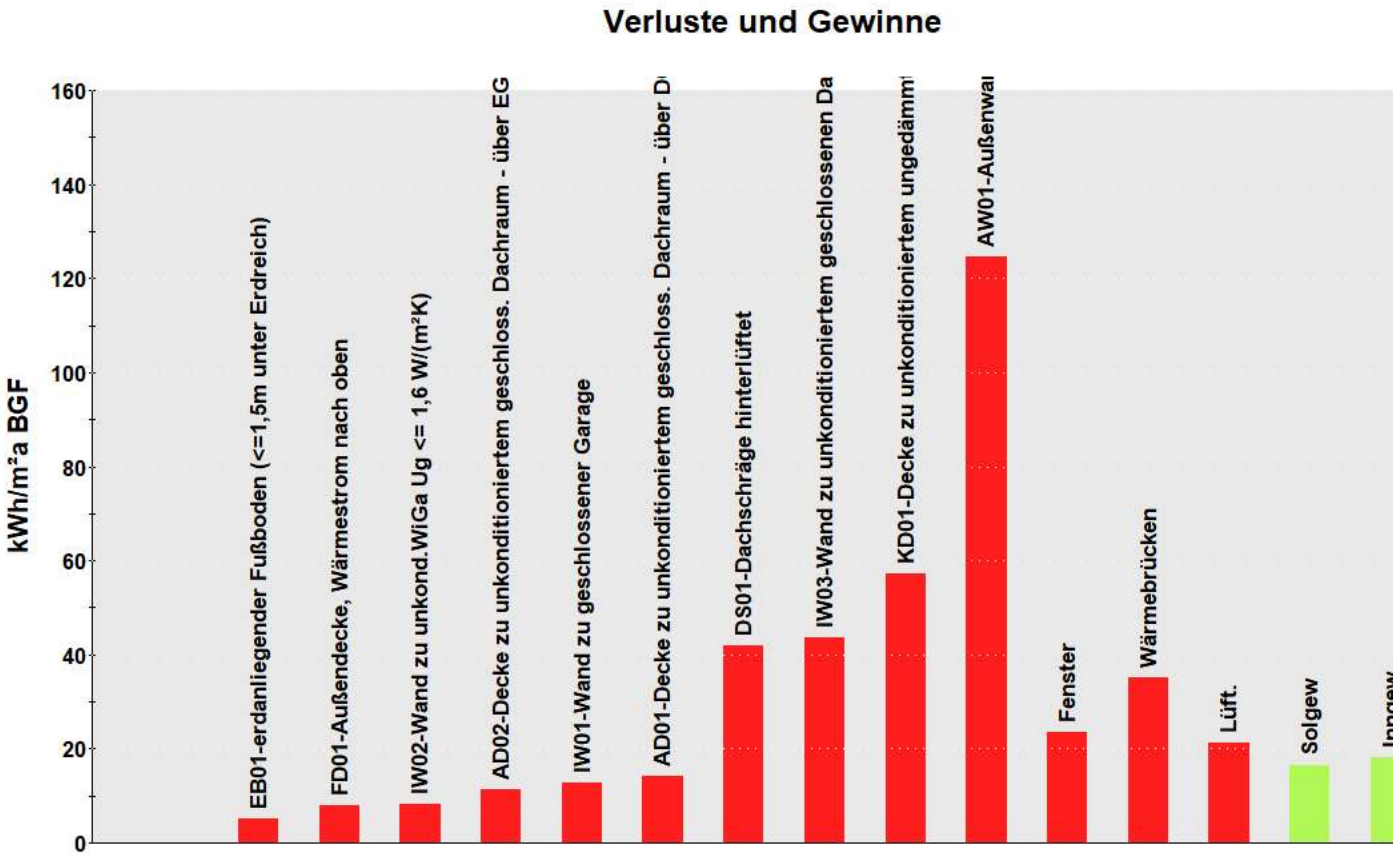
Abgabe	$Q_{H,WA,HE}$	=	0 kWh/a
Verteilung	$Q_{H,WV,HE}$	=	145 kWh/a
Speicher	$Q_{H,WS,HE}$	=	0 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{H,WB,HE}$	=	0 kWh/a
	$Q_{H,HE}$	=	145 kWh/a

Heiztechnikenergiebedarf Raumheizung	$Q_{HTEB,H}$	=	23 991 kWh/a
Heizenergiebedarf Raumheizung	$Q_{HEB,H}$	=	80 592 kWh/a

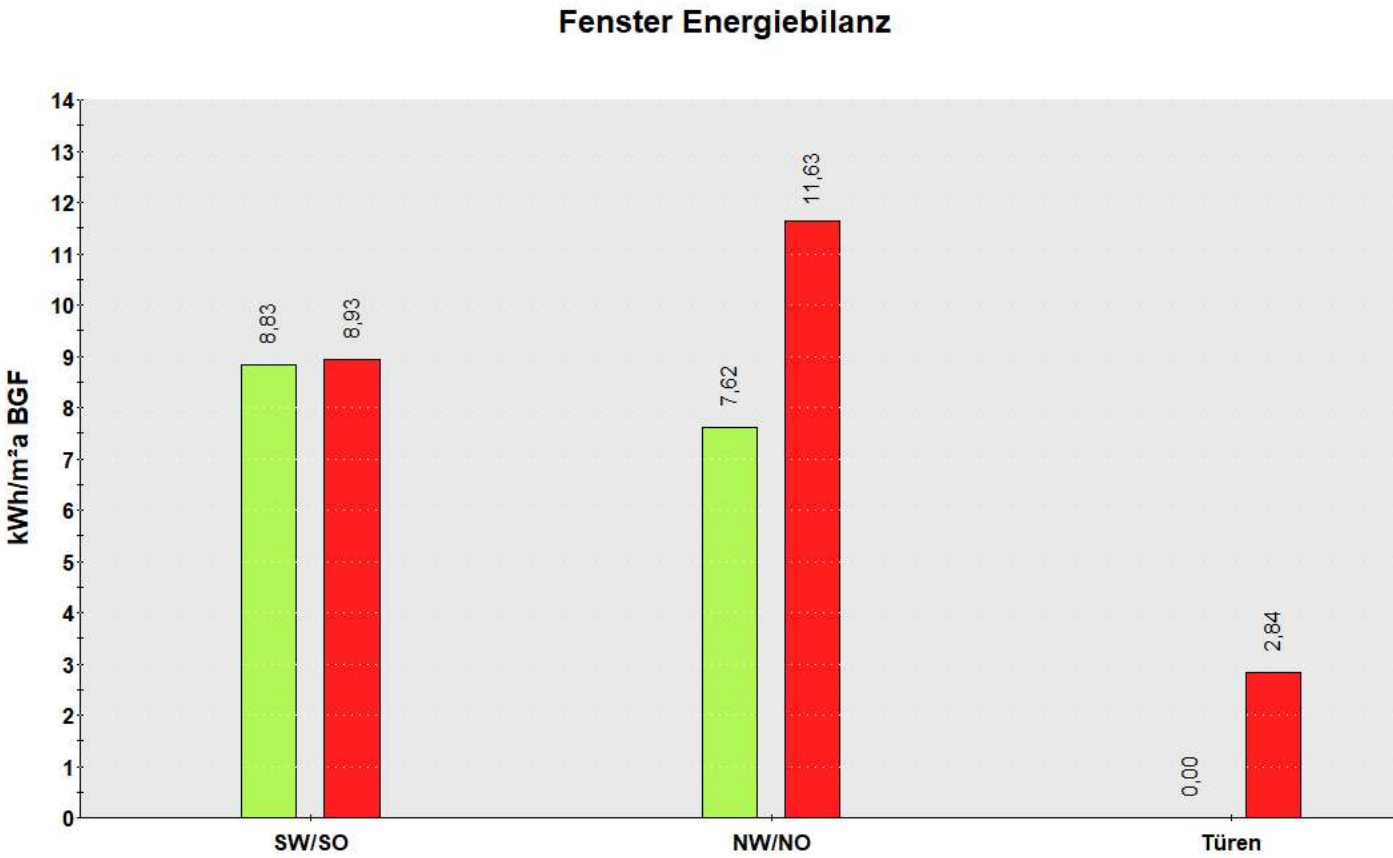
Zurückgewinnbare Verluste

Raumheizung	$Q_{H,beh}$	=	7 978 kWh/a
Warmwasserbereitung	$Q_{TW,beh}$	=	644 kWh/a

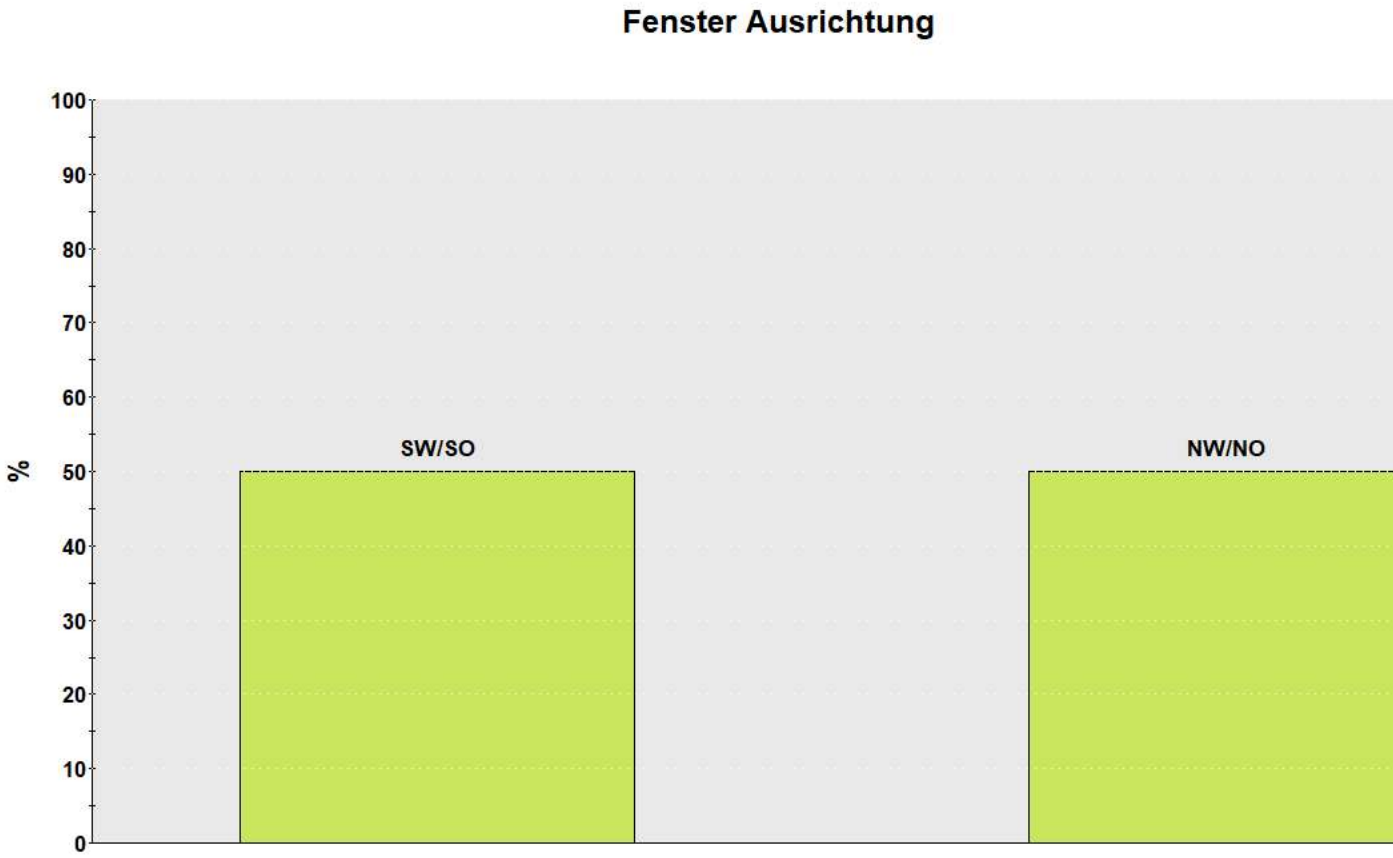
Ausdruck Grafik
Wohnhaus Lehner



Ausdruck Grafik
Wohnhaus Lehner



Ausdruck Grafik
Wohnhaus Lehner



Gesamtenergieeffizienzfaktor

gemäß ÖNORM H 5050-1:2019 (Referenzklimabedingungen)

Wohnhaus Lehner

Brutto-Grundfläche	154	m²
Brutto-Volumen	446	m³
Gebäude-Hüllfläche	380	m²
Kompaktheit	0,85	1/m
charakteristische Länge (lc)	1,17	m

HEB_{RK}	494,8	kWh/m²a	*(auf Basis HWB_{RK} 322,0 kWh/m²a)*
$HEB_{RK,26}$	110,4	kWh/m²a	*(auf Basis $HWB_{RK,26}$ 70,3 kWh/m²a)*

HHSB	13,9	kWh/m²a
$HHSB_{26}$	13,9	kWh/m²a

EEB_{RK}	508,6	kWh/m²a	$EEB_{RK} = HEB_{RK} + HHSB - PVE$
$EEB_{RK,26}$	124,3	kWh/m²a	$EEB_{RK,26} = HEB_{RK,26} + HHSB_{26}$

$f_{GEE,RK}$	4,09	$f_{GEE,RK} = EEB_{RK} / EEB_{RK,26}$

Gesamtenergieeffizienzfaktor

gemäß ÖNORM H 5050-1:2019 (Standortklimabedingungen)

Wohnhaus Lehner

Brutto-Grundfläche	154	m²
Brutto-Volumen	446	m³
Gebäude-Hüllfläche	380	m²
Kompaktheit	0,85	1/m
charakteristische Länge (lc)	1,17	m

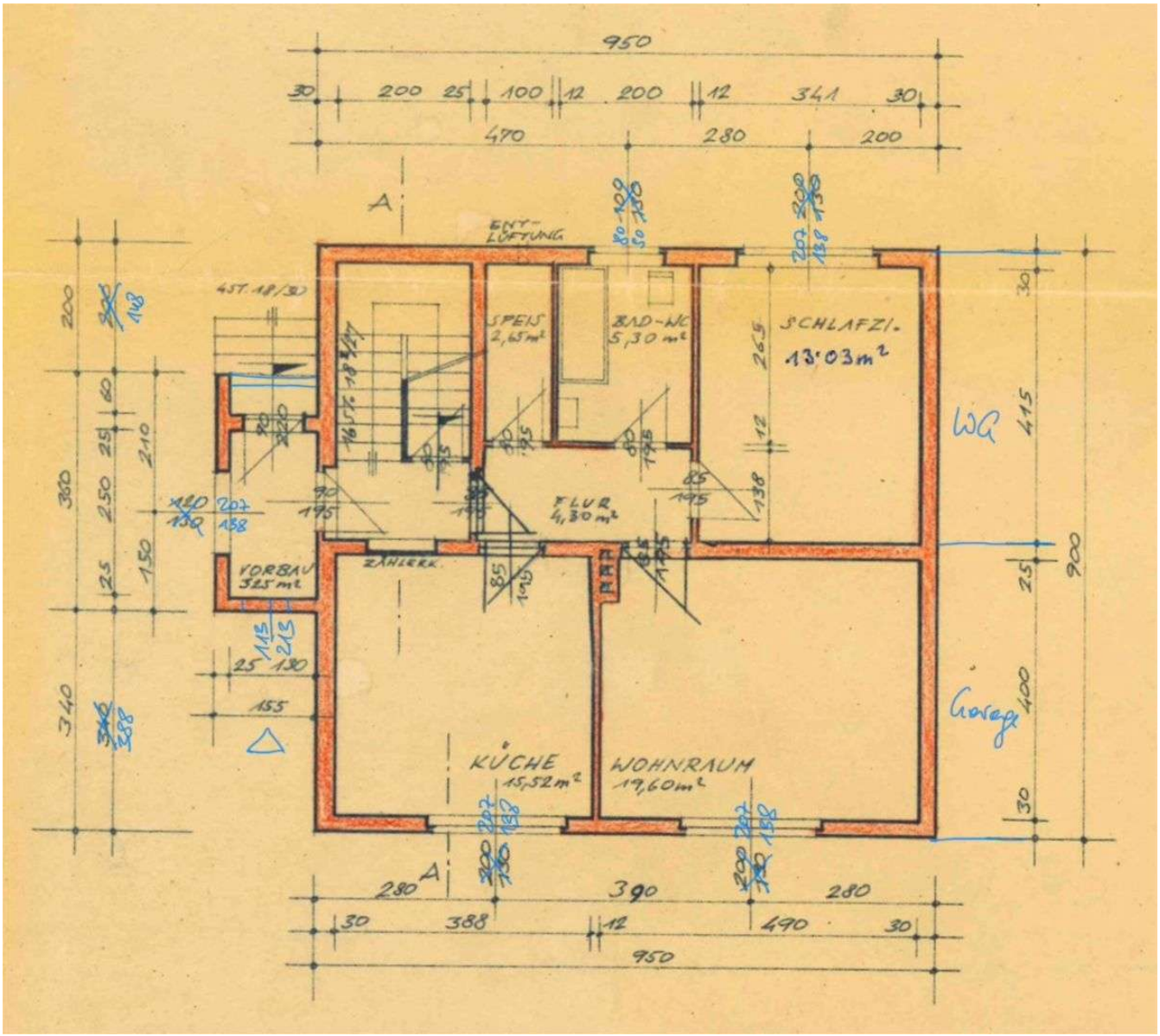
HEB_{SK}	563,6	kWh/m²a	*(auf Basis HWB_{SK} 372,0 kWh/m²a)*
$HEB_{SK,26}$	126,0	kWh/m²a	*(auf Basis $HWB_{SK,26}$ 70,3 kWh/m²a)*

HHSB	13,9	kWh/m²a
$HHSB_{26}$	13,9	kWh/m²a

EEB_{SK}	577,5	kWh/m²a	$EEB_{SK} = HEB_{SK} + HHSB - PVE$
$EEB_{SK,26}$	139,9	kWh/m²a	$EEB_{SK,26} = HEB_{SK,26} + HHSB_{26}$

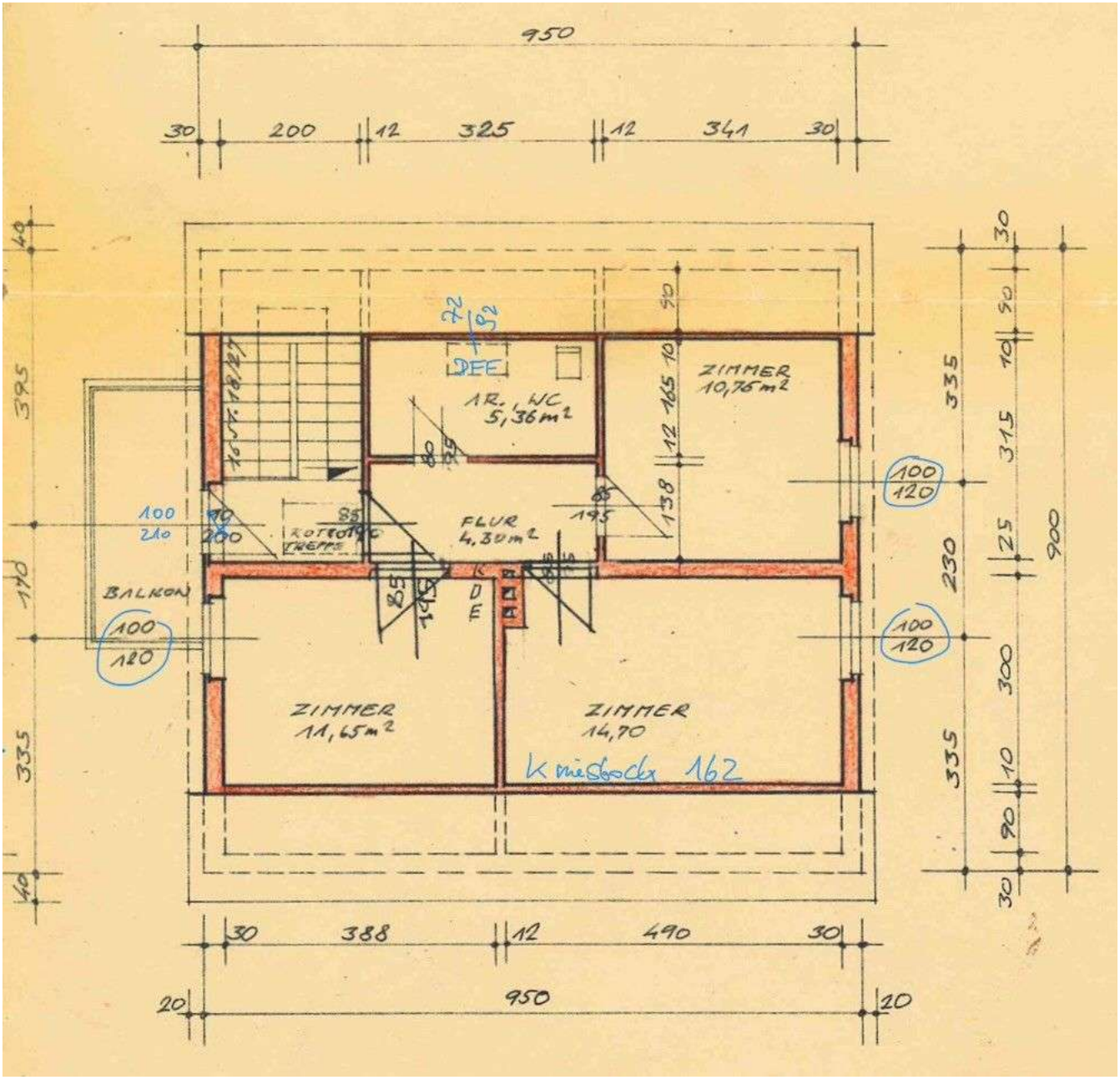
$f_{GEE,SK}$	4,13	$f_{GEE,SK} = EEB_{SK} / EEB_{SK,26}$

Bilderdruck
Wohnhaus Lehner



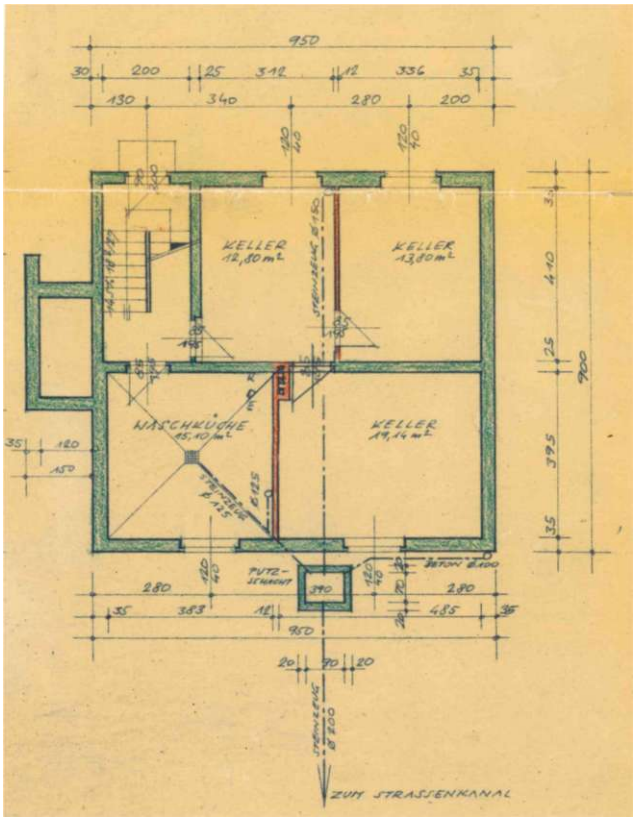
EG.jpg

Bilderdruck
Wohnhaus Lehner

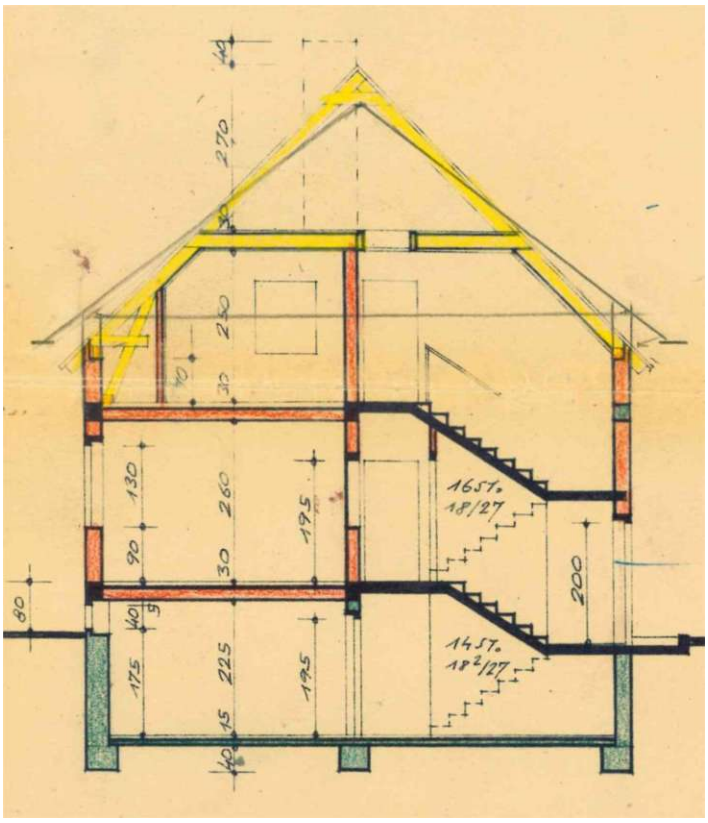


DG.jpg

Bilderdruck
Wohnhaus Lehner



KG.jpg



Schnitt.jpg

Bilderdruck
Wohnhaus Lehner



Bild W.jpg



Bild N.jpg

Bilderdruck
Wohnhaus Lehner



Bild O.jpg



Bild S.jpg

Bilderdruck
Wohnhaus Lehner

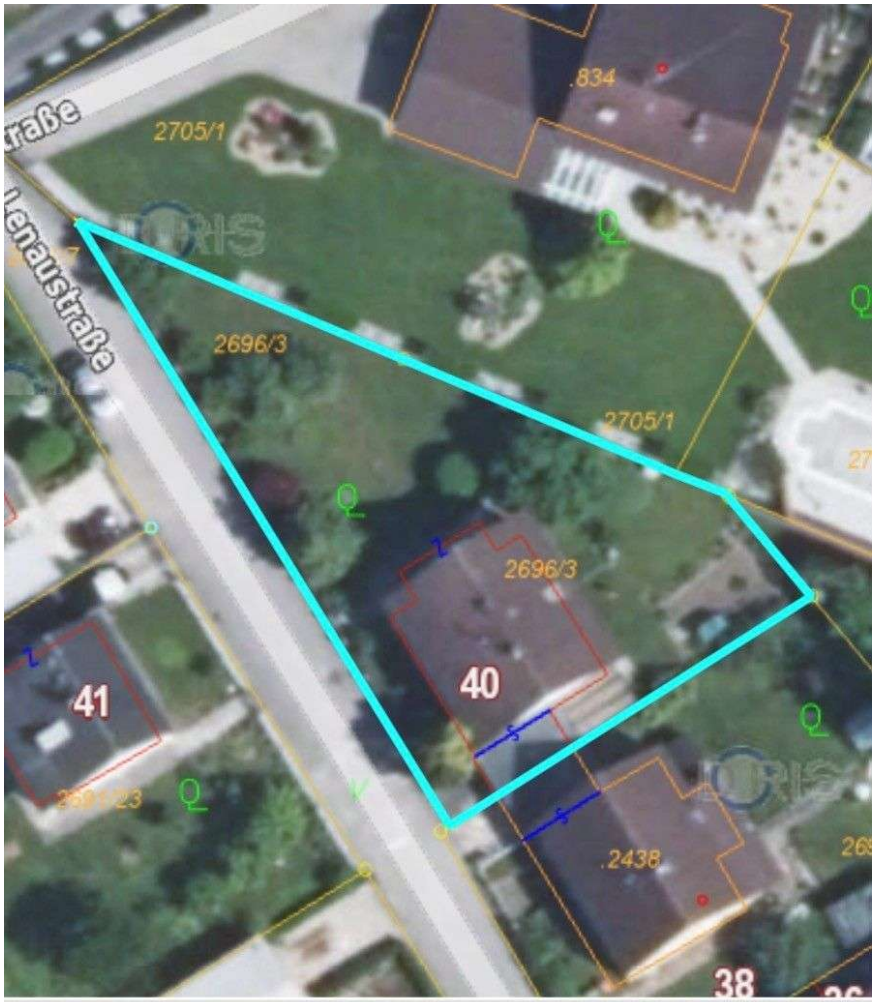


Heizung.jpg



Verteilung.jpg

Bilderdruck
Wohnhaus Lehner



Grundstücke

GST-Nr.: 2696/3
Zur GDB-Information (nur für Mitarbeiter Landes Oö.)
EZ: 2261
Fläche lt. Grundbuch: 606,00m2
KG-Name: Traun
KG-Nr.: 45311

Lageplan.jpg

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Wohnhaus Lehner		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten	Baujahr	1965
Straße	Lenaustraße 40	Katastralgemeinde	Traun
PLZ/Ort Grund	4050 Traun	-	45311
stücksnr.	2696/3	Nr. Seehöhe	27 6 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

$HWB_{Ref,SK}$ 372 $f_{GEE,SK}$ 4,13

Energieausweis Ausstellungsdatum 25.10.2026 Gültigkeitsdatum 24.10.2036

Der Energieausweis besteht aus
- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

HWB_{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f_{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Wohnhaus Lehner		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten	Baujahr	1965
Straße	Lenaustraße 40	Katastralgemeinde	Traun
PLZ/Ort Grund	4050 Traun	-	45311
stücksnr.	2696/3	Nr. Seehöhe	276 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

$HWB_{Ref,SK}$ 372 $f_{GEE,SK}$ 4,13

Der Energieausweis besteht aus
- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB_{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f_{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Wohnhaus Lehner		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten	Baujahr	1965
Straße	Lenaustraße 40	Katastralgemeinde	Traun
PLZ/Ort Grund	4050 Traun	-	45311
stücksnr.	2696/3	Nr. Seehöhe	27 6 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

$HWB_{Ref,SK}$ 372 $f_{GEE,SK}$ 4,13

Der Energieausweis besteht aus
- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB_{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f_{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.